BAUKNECHT

Service-Information

integrierbar Geschirrspüler
GSIP 6998 IN

8546 699 01770
Letzte Änderung: 07.06.2008
Anlagedatum: 07.06.2008

Ersatzteilliste **2**

Technische Daten **6**

Explosionszeichnung **13**

Schließschema **15**

Text /Legende **16**

Die vorliegenden Serviceunterlagen sind ausschließlich für technisch qualifizierte Fachkräfte bestimmt, welche mit den entsprechenden einschlägigen Sicherheitsvorschriften vertraut sind.
Änderungen vorbehalten

© Whirlpool EMEA

Ersatzteilliste

Pos-Nr.	12NC	Beschreibung
003 0	**4812 440 10953**	Traverse Quer (BigHinge)
004 0	**4812 440 18952**	Bodenwanne
004 1	**4812 401 18402**	Halter Bodenwanne
011 0	**4812 505 18369**	Fuss lang
011 1	**4812 528 98004**	Drehstift flexibel
011 2	**4812 528 78032**	Gleitteller f.Fuss
011 3	**4812 535 98054**	Getriebe m.Spindel
011 4	**4812 528 98001**	Rolle f.Fuss
022 0	**4812 440 19398**	Seitenwand links
022 1	**4812 440 19397**	Seitenwand rechts
024 0	**4812 440 10417**	Rueckwand Blende
040 1	**4812 417 19239**	Scharnier links kpl.
040 2	**4812 417 19241**	Scharnier rechts kpl.
044 0	**4812 492 38389**	Feder f.Tuer
047 0	**4812 404 48746**	Bremse Tuer
047 1	**4812 401 18643**	Bremsband kpl. BigHinge
047 2	**4812 404 68037**	Haken
053 0	**4812 440 88884**	Sockelblende o.Loch
103 0	**4812 440 19478**	Tuer aussen verz.
105 0	**4812 404 48611**	Befestigung f.GSI-Tuer
105 2	**4812 505 68004**	Klammer
120 0	**4812 440 19456**	Innentuer ged. KDTL
120 1	**4812 440 18969**	Leiste
130 0	**4812 417 58361**	Kippschloss kpl. ws
131 0	**4812 401 18416**	Haken Verschluss
175 3	**4812 466 68572**	Leiste Moebelabschl.re
191 0	**4812 466 68564**	Dichtung Tuer, Rahmen
192 0	**4812 466 68467**	Tuerdichtung unten
241 0	**4812 458 19028**	Korb O-ger/vstb.SIL(POI)
241 1	**4812 458 19036**	Halter Tassen rechts gr
241 3	**4812 528 88068**	Korbrolle Set O-Korb (4 Rollen)
241 4	**4812 458 19033**	Halter f.Geschirr gr. Multiflex
241 5	**4812 535 78054**	Lager f.Buegel gr Multiflex
241 6	**4812 458 19032**	Halter Glaeser gr
241 7	**4812 404 48751**	Buegel f.Multiflex gr
241 8	**4812 466 68659**	Distanzstueck O-Korb grau
242 0	**4812 310 28135**	Korb unten Kit POI-BK
242 1	**4812 528 88094**	Korbrolle U-Korb gr
242 6	**4812 458 19034**	Tellereinsatz Stachel stbl li
242 7	**4812 458 19035**	Tellereinsatz Stachel stbl re
243 0	**4812 458 19031**	Besteckkorb
243 5	**4812 310 38538**	Besteckkorb Kit grau/blau
243 6	**4812 458 19029**	Gitter f.Besteck gr
261 0	**4812 462 79831**	Schiene Teleskop, innen
261 1	**4812 462 79768**	Kappe Teleskopsch. hinten10809
261 2	**4812 462 79856**	Kappe Teleskopsch. vorne b/g
263 0	**4819 520 18013**	Kugelkaefig KDTL
263 1	**4812 520 48001**	Kugel Niro 8 DU
265 0	**4812 404 48637**	Korbverstellung kpl. b
265 2	**4812 404 48749**	Griff Korbverstellung blau

© Whirlpool EMEA

Pos-Nr.	12NC	Beschreibung
301 0	**4812 453 72497**	Schalterleiste mont. INOX
303 1	**4812 460 38146**	Griffplatte INOX 10912
305 1	**4819 502 18241**	Schraube Kunststoff
305 2	**4819 505 18191**	Mutter
305 6	**4812 440 10936**	Leiste LEGO INOX 10912
331 0	**4812 413 59152**	Knopf Progr.kpl. INOX 10912
332 0	**4812 410 29132**	Taste Start INOX 10912
332 1	**4812 410 29134**	Taste Option INOX 10912
332 3	**4812 410 29133**	Taste E/A INOX 10912
350 0	**4812 276 58114**	Anzeige Elektr. (DB)
400 0	**4812 361 58336**	Motor +UP,50Hz,alt.LP-PNT1
405 1	**4819 515 28158**	Dichtung
420 0	**4812 121 18132**	Kondensator Betrieb 4mF
421 0	**4812 121 18158**	Entstoerfilter
430 0	**4812 360 18508**	Laugenpumpe kpl.230-24
430 1	**4812 466 68689**	Dichtung LP
442 0	**4812 361 18402**	Geblaese kpl. BIG
450 0	**4812 259 28684**	Heizelement 2100W
480 0	**4812 321 28406**	Kabelbaum Set (BK-POI-VBL)
480 2	**4812 321 28383**	Kabel UB-DB 6polig
480 3	**4812 401 18418**	Schutz f.Verdrahtung
490 0	**4819 321 18136**	Netzkabel 2m SA
490 1	**4812 321 28367**	Zugentlastung
521 0	**4812 214 79227**	Steuerung (CB) progr.
575 0	**4812 281 28361**	Regeneriervent. KDTL
583 0	**4812 271 28537**	Schalter Membran (OWI) transp.
616 0	**4812 281 18047**	Reedkontakt ELSA KDTL
616 1	**4812 271 58161**	Reedkontakt KSMA
620 0	**4812 218 38136**	Eingabe Electr. (UB)
621 0	**4819 410 29004**	Schalter Ein / Aus
623 0	**4812 271 38356**	Mikroschalter Schwimme
633 0	**4812 271 38355**	Mikroschalter Tuer KDT
680 0	**4812 418 68155**	Kombidosierung m.KSM
680 1	**4812 466 68495**	Dichtung Kombidosierung
681 1	**4812 466 68497**	Dichtung Deckel KSM SK 5244.04.04
681 2	**4812 440 18975**	Klappe Kombidosierung
682 0	**4812 466 68496**	Dichtung Deckel RMG
691 1	**4812 462 79769**	Stopfen NTC
700 0	**4812 530 28804**	Zulaufsch. 4m 2 Venti
700 0	**4812 530 28848**	Zulaufsch.2m 2 Venti
700 1	**4812 480 48095**	Sieb (zusaetzl.)
700 2	**4812 466 68628**	Dichtung
701 1	**4812 310 18153**	Schlauchsich. Set KDTL
710 0	**4812 418 68249**	Monoblock WHS kpl.m.Reed
710 2	**4819 310 38536**	Gewindering grau
710 3	**4819 466 69562**	Dichtung KDTL
714 0	**4812 462 78993**	Verschlusskappe o.Anzeige
716 0	**4812 418 68147**	Regenerierdos. m.WE
716 1	**4812 466 68475**	Dichtung Regenerierdos.
716 2	**4812 462 78994**	Abdeckung Regenerierdos. gr.10809

© Whirlpool EMEA

Pos-Nr.	12NC	Beschreibung
716 3	**4812 466 68788**	Drossel Scheibe
717 0	**4812 281 28431**	Ventil Motordiv. 220V/60Hz
717 2	**4812 528 98011**	Ventilscheibe Diverter
717 3	**4812 530 29121**	Dichtung Divert.Ventil
721 1	**4812 360 68347**	Sprueharm unten kpl. 2
722 0	**4812 360 68381**	Sprueharm oben kpl. gr
722 2	**4812 360 68379**	Sprueharm 2.Spruehebene kpl. gr
723 0	**4812 360 68351**	Deckendusche
723 3	**4812 360 68049**	Sprueharm Decke
726 1	**4812 530 29118**	Rohr Zufuhr kpl.
726 2	**4812 505 18208**	Mutter oben
743 0	**4812 530 48594**	Luftfuehrung BIG
743 1	**4812 530 28102**	Zulaufschlauch 9x1,5x250
743 2	**4812 511 48334**	Verfluessiger BIG
743 3	**4812 462 79857**	Abdeckung Luftfg.+Kondens. 10809
743 7	**4812 466 68514**	Dichtung
751 0	**4812 418 18338**	Ablaufschacht ,NTC WI
755 0	**4812 530 29119**	Kruemmer
755 2	**4812 530 48148**	Auffangschale
756 0	**4812 360 58099**	Schwimmer
761 0	**4812 480 58122**	Sieb fein
761 2	**4812 418 18337**	Abdeckung Sieb gr.10809
761 3	**4812 418 18341**	Abdeckung
761 4	**4812 530 58141**	O-Ring
763 0	**4812 480 58123**	Sieb grob Kombination
781 0	**4812 530 29113**	Ablaufschlauch
781 3	**4812 281 28417**	Klappe Rueckschlag
783 6	**4812 530 28796**	Schlauch 10x3x180+10
791 0	**4812 532 68099**	Dichtung Schacht
791 2	**4812 530 58093**	Dichtung SK 5199 01 4, 1 St
900 1	**4812 310 28021**	Befestigung Set (BI) n
901 0	**4822 401 10258**	Schlauchschelle 10-18 mm
901 1	**4812 401 18424**	Schelle 050,0
901 2	**4812 401 18157**	Schlauchschelle 32-50/9 C61
901 5	**4812 401 48573**	Schelle 028,6
901 8	**4812 401 18075**	Schlauchschelle 20-32/9 mm
902 1	**4812 466 78015**	Befestigung f.Einbauger.
902 2	**4812 404 78241**	Halter Fixierteil Fuss
904 4	**4812 462 79659**	Verschlusskappe f.Innent{r
910 1	**4812 502 38152**	Schraube 4,8x19
910 2	**4812 502 18363**	Schraube 4,0x12-H
910 3	**4812 502 18389**	Schraube 5x20 T20
910 4	**4812 502 18385**	Schraube M3,5x8-T15M
910 5	**4812 502 18393**	Schraube 3,5x9-1 Tx15
910 7	**4812 502 18397**	Schraube INOX A2 M 5X12
910 8	**4812 502 18527**	Schraube 4x15 T20
910 9	**4812 401 18425**	Schraube 2,5x18-H
964 1	**4812 466 68573**	Dichtung Gehaeuse oben gr
993 1	**4812 466 78388**	Folie Wrasenschutz
993 2	**4812 404 48753**	Schluessel Fussverstg.

© Whirlpool EMEA

Pos-Nr.	12NC	Beschreibung
993 5	**4822 532 80216**	Fuelltrichter Salz

Technische Daten

Abmessungen + Gewicht

Abmessungen Gerät
- Höhe ..... 82,0 cm - 87,0 cm
- Breite ..... 59,7 cm
- Tiefe ..... 55,5 cm
- Gewicht ..... 50 kg

Holztüre
- Dicke ..... 16 mm - 20 mm
- Breite ..... 592 mm - 595 mm
- Höhe ..... 515 mm - 600 mm
- Gewicht
  - max. ..... 5,5 kg
- Einschwenkbereich max. ..... 92 mm
- Sockelhöhe
  - min. ..... 93 mm

Holztüre für integrierbare Geräte
- Dicke ..... 16 mm - 20 mm
- Breite ..... 592 mm - 595 mm
- Höhe ..... 515 mm - 600 mm
- Gewicht
  - max. ..... 5.5 kg
- Einschwenkbereich max. ..... 92 mm
- Sockelhöhe
  - min. ..... 93 mm

Elektronik

Service Elektronik

siehe Ersatzteilliste

siehe Ersatzteilliste

Serien Elektronik

siehe Boardaufdruck

- Dataset 709535
- CB programmiert 709545
- UB ..... 4619 724 31351 DB 4619 724 30931
- UCB Basis, nicht programmiert 4619 724 84451

siehe Boardaufdruck

Programmablauf

Programme

siehe Schließschema

Programmfolge A1a-A2a-A3a-A5e-A8a-A9a-A11a

A1a - A2a - A3a - A5e - A8a - A9a - A11a

Daten Energie Label

Referenzprogramm A5e
Energieklasse ..... A
Waschperformance ..... A
Trockenperformance ..... A

Alarm

Klarspülanzeige
Salzanzeige ..... Wasserhahn geschlossen
Wasserhahn geschlossen

Optionen

Programm Sani rinse

Zeitvorwahl

Programminformation

Alle Programme werden nach dem Programmstart verriegelt. Zum Ändern oder Beenden des gewählten Programms Startknopf länger als 1,5 s drücken.
Bei Programmunterbrechungen läuft das Programm von der Stopposition an weiter.
Ausnahme: Bei Programmunterbrechung in der Trocknungsphase wird das Programm beendet.

Startanzeige
Vorwäsche
Hauptwäsche
Trocknen
Ende

Wasservolumen

Volumen bei Zonenwaschen gleich Volumen im Normalprogramm

Volumen (Alternierendes Spülsystem) bei Zonenwaschen gleich Volumen im Normalprogramm

Wasser	Inhalt	Höhe
Regeneration	0.3 l	15 mm
Back rinse 3x	1.0 l	60 mm
Prewash	3.9 l	120 mm
Main wash	3.2 l	118 mm
Intermediate rinse 1	3.2 l	118 mm
Intermediate rinse 2	3.2 l	118 mm
Clear rinse	3.2 l	118 mm
Safety/ overflow	8.5 l	141 mm
Regenerieren	0,3 l	15 mm
Rückspülen 3x	1,0 l	60 mm
Vorspülen	3,9 l	116 mm
Hauptspülen	3,2 l	112 mm
Zwischenspülen 1	3,2 l	112 mm
Zwischenspülen 2	3,2 l	112 mm
Klarspülen	3,2 l	112 mm
Sicherheitsniveau	8,5 l	141 mm

Messung Wasserlevel

Grobfilter entnehmen, stattdessen Meterstab auf tiefsten Punkt einstellen, Wasserhöhe ablesen!

Reinigunger Kapazität

Vorwäsche ..... 10 cm 3
Hauptwäsche ..... 40 cm 3
Klarspülerdosierung ..... 135 cm 3
Dossiereinstellungen ..... 1 ml - 6 ml

Wasserenthärter

Salzbehälter ..... 2 kg
Harzbehälter ..... 900 cm 3
Regenerierdosierung ..... 300 cm 3

Wasserdruck

Zulaufdruck ..... 0,3 bar - 10 bar
Umwälzpumpendruck ..... 0,3 bar

Drehzahlen

Umwälzpumpe Motor ..... 2800 UPM
Laugenpumpenmotor ..... 3000 UPM
Sprüharm unten ..... 30 UPM - 40 UPM
Sprüharm oben ..... 30 UPM - 40 UPM

© Whirlpool EMEA

Ventilator ..... 2500 UPM

Sprüharmbewegungen (Alternierendes Spülsystem)

Bemerkung: Nach Programmunterbrechungen im Testprogramm rotieren die Sprüharme wieder im Rhytmus des Hauptspülens (5/3 min).
Wichtig: Zum Beenden des Testprogramms Startknopf länger als 1,5 s drücken.
Nach Beendigung des Testprogramms (LED Ende an und/oder LED Start aus) muß das Gerät ausgeschaltet werden, andernfalls rotieren die Sprüharme beim nächsten Spülen weiter im Rhytmus des Testprogramms (30/30 s).

Start immer mit Sprüharm oben
Vorwäsche
- Sprüharm unten ..... ~3 min
- Sprüharm oben ..... ~1min
- Sprüharm oben ..... ~1 min

Hauptwäsche
- Sprüharm unten ..... ~3 min
- Sprüharm oben ..... ~5min
- Sprüharm oben ..... ~5 min

Zwischenspülen
- Sprüharm unten ..... ~2 min
- Sprüharm oben ..... ~2min
- Sprüharm oben ..... ~2 min

Klarspülen
- Sprüharm unten ..... ~2 min
- Sprüharm oben ..... ~2min
- Sprüharm oben ..... ~2 min

Testprogramm

Remark: When switching of the main switch or interrupt the mains during the Test Program runs, then the alternating of the spray arms change in the test program to the rhythm of main wash 5/3 min.
After finishing the test program (End LED shines and/or Start LED goes of) must the appliance be switched off.

- Sprüharm unten ..... ~30 s
- Sprüharm oben ..... ~30sec
- Sprüharm oben ..... ~30 s

Durchfluß

Wasserzähler ..... 208 Imp/l
Umwälzpumpe ..... 45 l/min - 65 l/min
Laugenpumpe ..... 16 l/min
Abpumphöhe Max ..... 1,1 m
Zulaufventil ..... 4 l/min
Sprüharm unten ..... ~33 l/min
Sprüharm oben ..... ~27 l/min
Dusche oben ..... ~8 l/min
Ventilator
- Gesamt ..... 900 l/min
- Primärleistung ..... 210 l/min
- Sekundärluftstrom ..... 780 l/min

Ventilator
- Gesamt ..... 900 l/min
- Primärleistung ..... 210 l/min
- Sekundärluftstrom ..... 780 l/min

Elektrische Basisdaten

- Spannung ..... 220/230 V
- Frequenz ..... 50 Hz
- Gesamtleistung ..... 2.0 kW - 2.2 kW
- Anschlusswert ..... 2,0 kW - 2,2 kW
- Sicherung ..... 10 A

Umwälzpumpe Motor (Alternierendes Spülsystem)

- Spannung ..... 220/ 240 V
- Anschlusswert ..... 125 W
- HI ..... 79 Ω
- HA ..... 60 Ω
- Kondensator ..... 4 µ F

Umwälzpumpe Motor

- Spannung ..... 220/240 V
- Anschlusswert ..... 125 W
- HI ..... 79 Ω
- HA ..... 60 Ω
- Kondensator ..... 4 µ F

Laugenpumpenmotor

- Spannung ..... 220/240 V
- Anschlusswert ..... 30 W
- Widerstand ..... 146 Ω

Ventilator

- Spannung ..... 220/240 V
  - min. ..... 220 V
  - max. ..... 240 V
- Widerstand ..... 141 Ω

Heizung

1 Element system

- Spannung ..... 220/230 V
- Anschlusswert ..... 1,87/2,04 kW
- Widerstand ..... 24,5 Ω
- Aufheizgeschwindigkeit ..... ~2,0 °C/min
- Oberflächentemperatur ..... ~115 °C
- Sicherheitsthermostat selbstrückstellend (Wassertemperatur) ..... 85 °C
- Sicherung ..... 206 °C

Einfachzulaufventil

Spannung ..... 220/240 V
Frequenz ..... 50/60 Hz
Widerstand ..... 3,76 k Ω

Regenerierventil

Spannung ..... 220/240 V
Frequenz ..... 50/60 Hz
Widerstand ..... 3,13 k Ω

Diverter

Spannung ..... 220 V - 240 V
Frequenz ..... 50/60 Hz
Widerstand ..... 6,5 k Ω
Signal (2 x innerhalb ~13s) ..... V 5,0

Spule für Kombidosierung

Spannung ..... 220/240 V
Frequenz ..... 50/60 Hz
Widerstand ..... 1,3 k Ω

Reedkontakte

Wasserzähler
Salzanzeige
Salzanzeige
Klarspüleranzeige

Optischer Wasserindikator (OWI)

Optische Wasserstandsmessung

(elektr. Impulse nicht mit norm. Instrument meßbar)

Kombinationsbauteil aus:
Trübungssensor ..... (DON)
NTC

(notice NTC)

Trübungssensor ..... (DON)
NTC

(Werte siehe NTC)

NTC

20 °C	58.1	kΩ
25 °C	47.1	kΩ
30 °C	38.2	kΩ
40 °C	25.4	kΩ
50 °C	17.2	kΩ
60 °C	11.8	kΩ
70 °C	8.3	kΩ
80 °C	6	kΩ
85 °C	4	kΩ
20 °C	58,1	kΩ
25 °C	47,1	kΩ
30 °C	38,2	kΩ
40 °C	25,4	kΩ
50 °C	17,2	kΩ
60 °C	11,8	kΩ
70 °C	8,3	kΩ
80 °C	6	kΩ
85 °C	4	kΩ

Regeneration mit automatischer Wasserhärteeinstellung

Inhalt ..... 300 cm 3
Nach Waschzyklen
abhängig von der Wasserhärte
Wasserhärte ..... 0 - 60 °dh 0 - 10,7 mmol/l 0 - 107 °Fh
Salzverbrauch für Regeneration ..... 77 g
Anzahl der Spülprogramme mit 2 kg Salz 26

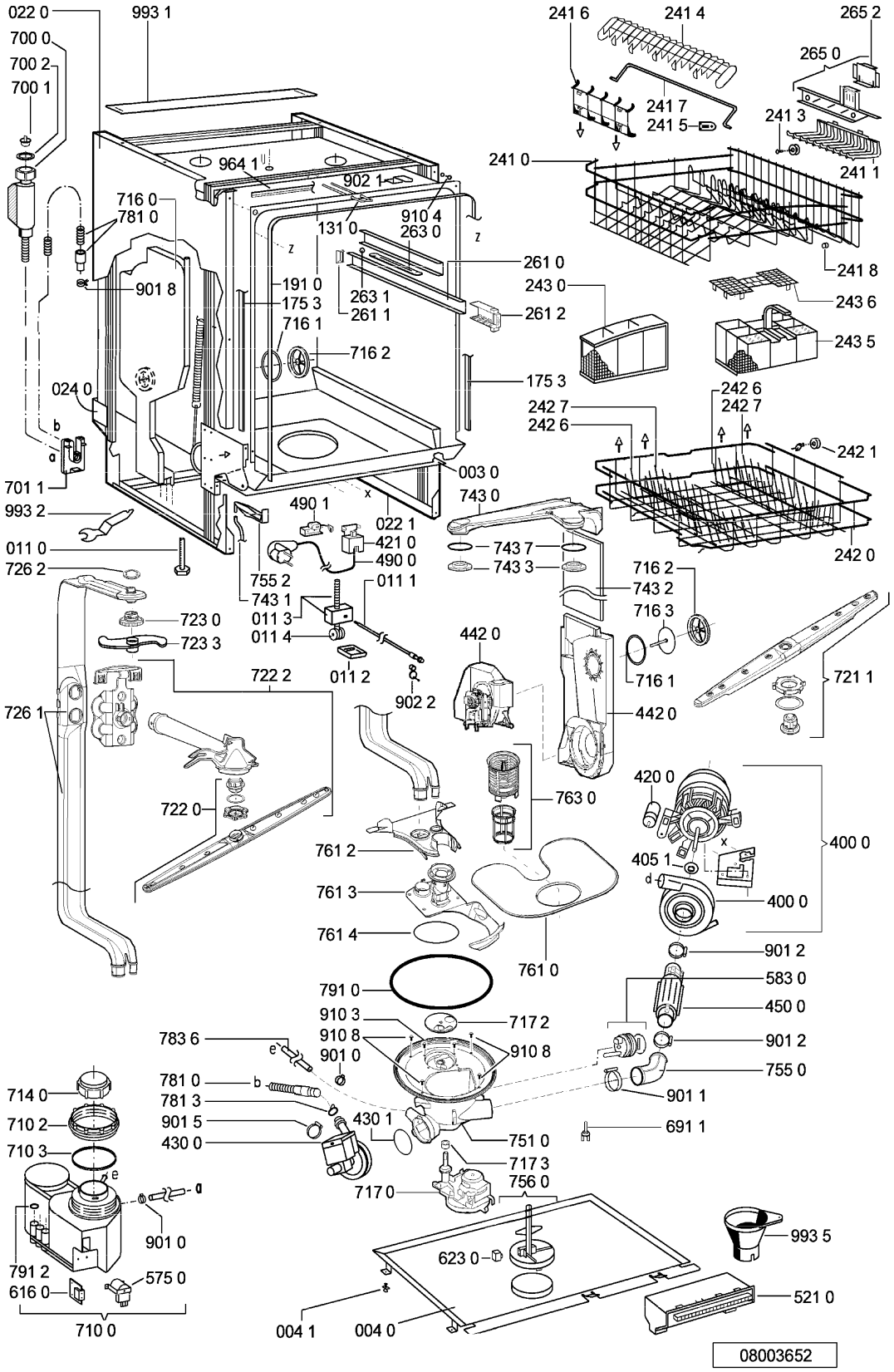
Regeneration

Salzverbrauch für Regeneration ..... 77 g
Anzahl der Spülprogramme mit 2 kg Salz 26

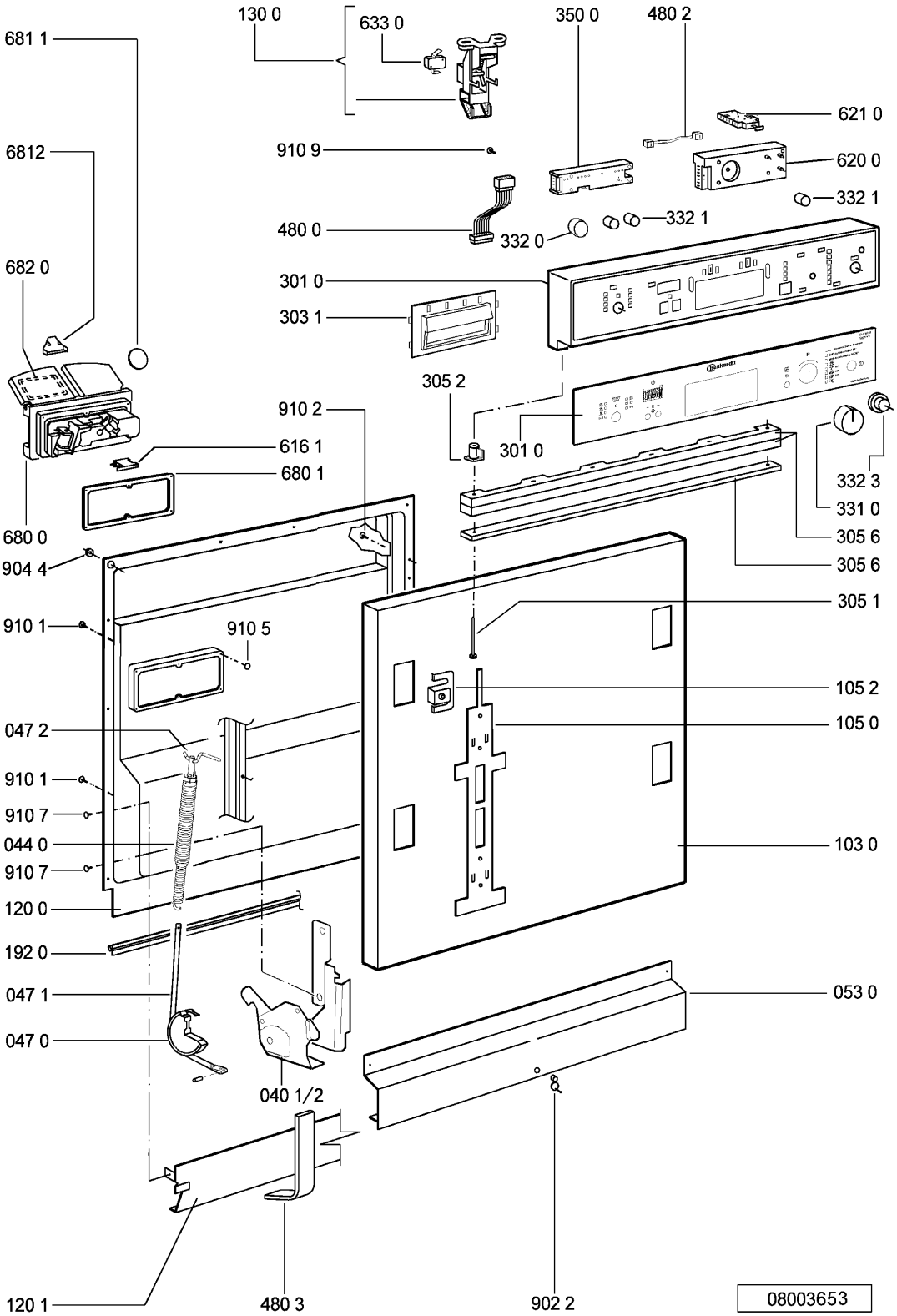
Zubehör

Ersatzteilliste aufgeführt sind,
siehe dann im Service Bulletin 4812 728 40084.

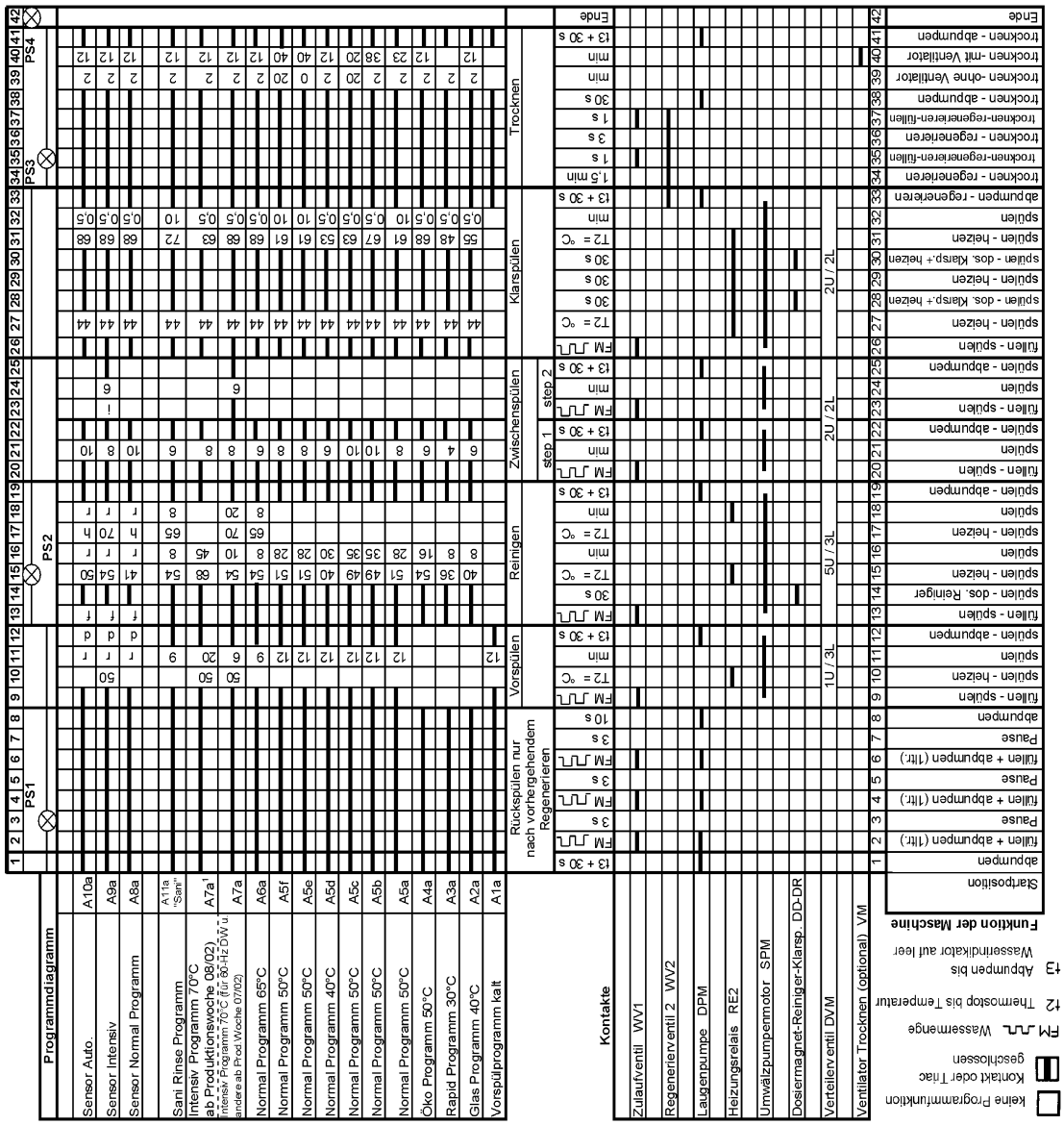
Explosionszeichnung



Explosionszeichnung



Schließschema



Text /Legende

Testprozedur für Service-Testprogramm der Point Geschirrspüler mit 1/2/3-stelliger 7 Segmentanzeige und ohne 7 Segment anzeige

Schalte Gerät ein. Wenn kein Fehler angezeigt wird, dann:

1. Starte passives Testprogramm
   Wenn ein Fehler angezeigt wird, öffne den Sockel und ziehe die Steuerung (CB) nach vorne.

2. Überprüfe das als defekt angezeigte Bauteil.
   Ziehe den Stecker des Bauteils von der Steuerung (CB) und messe das Bauteil selbst, sowie die Zuleitungskabel zum Bauteil mit einem Ohmmeter durch.

3. Überprüfe die Steuerung (CB) optisch.

4. Am Ende der Reparatur Gerät einschalten und Fehler löschen. Danach starte das passive und aktive Testprogramm, um sicher zu sein, dass der Fehler beseitigt ist.

   Weitere Details: siehe folgende Seiten

Achtung:

Kurzschlussgefahr! Kurzschlüsse können die Steuerung (CB) zerstören.
Wenn die Elektronik feucht ist, das Gerät nicht einschalten.
Zum Prüfen des Gerätes, dieses wieder an das Netz anschließen.
Während des Programms auftretende Fehler werden erkannt, signalisiert und abgespeichert.
Alle Fehler werden sofort nach Einschalten des Gerätes wiedererkannt und durch die blinkende Start-LED angezeigt. Ein Löschen der abgespeicherten Fehler ist nur durch drücken der Starttaste länger als 1,5 Sek. möglich.

Die Fehler, **F1** (NTC defekt), **F2** (Wasser in Bodenwanne) und **F9** (ständiger Wasserzulauf), können nicht gelöscht werden.
Deshalb müssen diese Fehler vor dem Start des aktiven Testprogramms repariert werden, denn sonst läuft das aktive Testprogramm nicht ab.

Die elektrischen Komponenten werden über einen Triac mit Spannung versorgt. Wenn die Spannungsversorgung eines Bauteils gemessen werden soll, darf dies nur parallel zum angeschlossenen Bauteil gemacht werden. Wenn an einem abgezogenen Stecker die anliegende Spannung gemessen wird, kann diese infolge des fehlenden Bauteilewiderstandes sich verringern, und zu einem falschen Ergebnis führen.

Nachdem ein Programm gestartet ist, ist dieses automatisch verriegelt. Das heißt weder durch Einstellen eines anderen Programms, noch durch Ausschalten noch durch ausstecken des Gerätes kann das zuerst gewählte Programm gewechselt werden.

Programmwechsel ist nur durch erneutes Drücken des Startknopfes länger als 1,5 Sekunden möglich.

Achtung: Die ausgelieferten Service Steuerungen (CB) starten immer als erstes mit dem Service Testprogramm. Dieses Testprogramm läuft ohne Rückspülen ab! Gefahr der Überfüllung des Gerätes, wenn das Gerät nicht leer ist. Erst beim zweiten Starten des Testprogramms oder eines andern Programms wird das Rückspülen wie üblich ausgeführt.

4619 724 43891-2

Text /Legende

Fehleranzeigen und mögliche Ursachen

F0. Sensor Fehler (sofern Trübungssensor eingebaut)
Keine Anzeige für Kunden. Programme laufen trotz Fehler zu Ende. Anzeige nur im aktiven Testprogramm nach 10 – 30 Sekunden. Aktives Testprogramm läuft trotz Fehler zu Ende. Im Fehlerfall werden, innerhalb des Sensorprogramms, immer die höchsten Verbrauche (bestes Spülergebnis) gewählt
- Kein oder fehlerhaftes Ausgangssignal vom Sensor
- Unlogisches oder unrealistisches Messergebnis

Ursache:
- Sensorelektronik defekt
- Optoelektronische Elemente im Sensor fehlerhaft
- Gehäuse stark verschmutzt
- Steckverbindung zwischen Sensor und Steuerung (CB) unterbrochen

Achtung: Fehleranzeige wird nicht abgespeichert.

F1. NTC Fehler
Temperatur ist außerhalb des erfassbaren Bereichs (-3°C bis +85°C)
- Temperatur innen höher als +85°C
- NTC defekt (Kurzschluss oder Unterbrechung)
- Temperatur niedriger als -3°C (Eisenbahntransport im Winter)

Bei Temperaturen kleiner als -3 Grad in das Gerät zum anwärmen vor dem Start eine Tasse warmes Wasser einfüllen.

F2. Undichtheit
- Wasser ist in der Bodenwanne.
- Schwimmschalter LS6 schaltet WV1 ab. Elektronik schaltet DPM an, bis WI Gerät leer signalisiert.

F3. Heizungsfehler
Anzeige erscheint erst nach ca. 11-25 Min. (1. Abfrage nach 5 Min., danach werden 2 weitere Abfragen gemacht, bevor der Fehler angezeigt wird)
- Heizgeschwindigkeit < 1,5°C in 3-10 min.
- Heizung HEW defekt
- Heizrelais RE2 auf der Steuerung (CB) defekt
- NTC- Widerstandsschwankungen

F4. Abpumpfehler
DPM startet und nach 4 Minuten hat WI noch nicht zurückgeschaltet.
- DPM defekt
- Ablaufschlauch blockiert (Anschluss an Siphon, Siphon blockiert)
- Steuerung (CB) defekt
- OWI defekt

F6. Wasserhahn geschlossen (wird erst nach Start des aktiven Testprogramms angezeigt)
Zulaufventil WV1 angesteuert aber Flowmeter (Wasserzähler) FM sendet keine Impulse (< 10 Imp. in 10 sek.) und WI steht auf leer.
- Wasserhahn geschlossen
- Wasserzulauf blockiert
- Wasserzulaufventil WV1 defekt
- Flowmeter (Wasserzähler) FM defekt(wechselt nach kurzer Zeit auf F 7)
- Zulaufschlauch blockiert

F7. Flowmeter Fehler (Wasserzähler Fehler)
Zulaufventil WV1 ist angesteuert und WI ist geschaltet.
- Flowmeter (Wasserzähler) FM sendet weniger als 10 Impulse in 10 Sekunden
- Wasserhahn wird während des Zulaufes geschlossen
- Zulaufventil WV1 geht während des Zulaufes defekt
- Flowmeter (Wasserzähler) FM defekt

Text /Legende

F8. Wasserstandsfehler
Mechanischer Wasserindikator WI: Fehler wird angezeigt, wenn die Umwälzpumpe SPM in Betrieb ist, und der Wasserindikator WI mehr als 20 mal in 2 Min. zurückschaltet.
Optischer Wasser Indikator OWI: Immer wenn nach dem Wasserlauf das OWI-Signal fehlt, werden die Verbraucher für mind. 5 Sekunden abgeschaltet. Wenn nach 5 Sekunden das OWI-Signal immer noch fehlt erfolgt Anzeige F8. Wenn nach den 5 Sek. das OWI-Signal vorhanden ist, wird Wasser nachgeholt bis max. 6 Ltr. und die Verbraucher werden wieder eingeschaltet. Fehlt danach das OWI-Signal erneut zum 2x Dann erfolgt Fehlermeldung F8.
- WI defekt (sollte nach ca. 1 Ltr. Schalten)
- Siebe verschmutzt
- Schaum in der Spülflotte
- Eine Schüssel hat sich gedreht und ist mit Spülwasser gefüllt
- Kein stabiler Umwälzpumpendruck

F9. Dauernder Wasserzulauf
Zulaufventil WV1 ist nicht von Elektronik angesteuert, Wasserindikator WI zeigt Wasser im Behälter, und Flowmeter (Wasserzähler) FM sendet mehr als 10 Imp. in 10 sek. zur Elektronik.
- Zulaufventil WV1 mechanisch nicht geschlossen
- Triac auf CB ständig angesteuert (Kurzschluss)

Reaktion: Intervall 30 Sekunden Laugenpumpe an, 20 Sekunden Laugenpumpe aus.

Die nachfolgend beschriebenen Fehler werden nur angezeigt, wenn die entsprechenden Komponenten im Gerät eingebaut sind.

FA. OWI (Optischer Wasser Indikator)
Fehlerbedingung:
Wenn die Elektronik die Impulse des Flow Meters bei Permanent Wasch System für 3,4 Ltr und bei Alternierendem Wasch System für 2,5 Ltr empfangen hat und trotzdem vom OWI kein Signal "Wasser im Schacht" bei der Elektronik eingeht, erfolgt folgendes
- Linse wird gereinigt: Zulauf aus und SPM an für 10 Sek.
- Wenn danach noch kein Signal "Wasser vorhanden" kommt, geht Gerät in Fehlermodus FA.

FB. Motor Diverter Fehler
Fehlerbedingung:
Start Wasserzulauf. Nach ca. 15 Sek. Schaltet WI. Wenn dann nicht innerhalb von 120 Sek. Vom MDV kein Impuls zum Kontroll Board gemeldet wird, dass der obere oder untere Sprüharm in Funktion ist, dann erfolgt FB Anzeige.
Überprüfen:
- Drehen im Testprogramm oberer und unterer Sprüharm im Wechsel von jeweils ca. 30-40 Sek. ? Falsch ist wenn nur oberer oder nur unterer Sprüharm dreht.
- Verteilerscheibe im Schacht blockiert? Ja, Fremdkörper beseitigen
- 230 V Versorgung vom Kontroll Board (ZW, DVH) zum MDV vorhanden? Nein, Kontroll Board wechseln.
  Vorgehensweise:
  Testprogramm starten und Rückspülen durchführen lassen. Nach Start des normalen Wasserzulaufes müssen innerhalb von ca. 30 Sek. für mindestens ca. 20 Sek. lang 230 V zum MDV kommen.
- Motor des MDV oder Kabel (ZW, DVH) zum MDV Unterbrechung > unendlicher Widerstand ? Motor soll ca. 6,3 KΩ . Unterbrechung-> defektes Bauteil wechseln.
- Signalverdrahtung 5 V zum Kontroll Board Unterbrechung (SAB, DVL)?
  Ja, Unterbrechung beseitigen

FC. Automatischer Wasserhärtesensor Fehler (Wird nur im aktiven Testprogramm angezeigt)
Fehlerbedingung: WHS Controller am Monoblock misst sehr hohen Widerstand im Harz
Überprüfen:
- Kabel von Wasserhärtesensoren am Monoblock Unterbrechung oder Wackelkontakt?
- Kabel von Kontroll Board (ASA) zu WHS Elektronik am Monoblock Unterbrechung oder Wackelkontakt?

Für die Fehler Salzmangel, Klarspülermangel, Zonenwaschventil, siehe aktives Testprogramm.

Text /Legende

Fehleranzeige POINT Bauknecht mit 1- und 3-stelliger 7 Segment-Anzeige und ohne 7-Segment Anzeige

Alarm / Fehler	Fehlercode, der DIREKT bei Auftritt des Fehlers innerhalb oder außerhalb des Testprogramms angezeigt wird	
	1 stellige Anzeige und ohne 7-Segment Anzeige	3 stellige Anzeige
F1 NTC-Fehler	START 1 x blinken 1 Sek. Pause.....	START F1 1 x blinken 1 sek Pause.....
F2 Leckanzeige	START WTC ○ WAL 2 x blinken 1 Sek.. Pause.....	WTC ○ WAL START 2 x blinken 1 Sek. Pause.....
F3 Fehler im Heizsystem	START 3 x blinken 1 Sek. Pause.....	START F3 3 x blinken 1 Sek. Pause.....
F4 Abpumpfehler	START 4 x blinken 1 Sek. Pause.....	START F4 4 x blinken 1 Sek. Pause.....
F6 Wasserhahn zu (Alarmmeldung)	WTC START WAL ○ 6 x blinken 1 Sek. Pause....	WTC WAL START 6 x blinken 1 Sek. Pause.....
F7 Flow Meter-Fehler	START 7 x blinken 1 Sek. Pause.....	START F7 7 x blinken 1 Sek. Pause.....
F8 Wasserniveau-fehler	START 8 x blinken 1 Sek. Pause.....	START F8 8 x blinken 1 Sek. Pause.....
F9 Ständiger Wasserzulauf	START 9 x blinken 1Sek. Pause.....	START F9 9 x blinken 1 Sek. Pause.....
F0 Sensorfehler (Anzeige nur im akt. Testprogr.)	START 10 x blinken 1 Sek. Pause.....	START F0 10 x blinken 1 Sek. Pause.....
FA OWI-Fehler	START 11 x blinken 1 Sek. Pause.....	START FA 11 x blinken 1 Sek. Pause.....
FB DV-Fehler	START 12 x blinken 1 Sek. Pause.....	START FB 12 x blinken 1 Sek. Pause.....
FC ASA-Fehler (Anzeige nur im akt. Testprogr.)	START 13 x blinken 1 Sek. Pause.....	START FC 13 x blinken 1 Sek. Pause.....

= LED blinkt

- Erkennung "Rotor blockiert (F5)" wurde bei allen POINT Geräten gestrichen
- "Sensor-Fehler (F0)" Anzeige nur innerhalb Testprogramm → kein Programmabbruch !
- **WTC**: Wasserhahn geschlossen, **WAL**: Wasser in Bodenwanne

Text /Legende

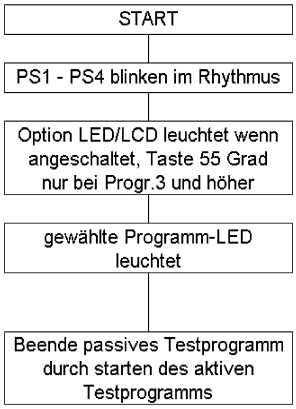
Mit dem passiven Testprogramm können alle LEDs und Tasten getestet werden. Wenn kein Fehler vorhanden ist, läuft es normal ab.

Achtung:
Wenn sich das aktive Testprogramm nicht starten lässt (Starttaste blinkt nicht), dann liegt in der Regel einer der Fehler F1, F2 oder F9 vor
.
Diese Fehler müssen immer zuerst beseitigt werden sonst läßt sich das passive und aktive Testprogramm nicht starten. Danach den Fehler immer "quittieren" (löschen).

Ein vorhandener Fehler wird sofort nach einschalten des Gerätes angezeigt. Dann Fehler reparieren, nach Reparatur quittieren und Testprogramm erneut starten (siehe nachfolgende Startprozedur.

Startprozedur

Starte passives Testprogramm wenn kein Fehler angezeigt wird


START
PS1 - PS4 blinken im Rhythmus
Option LED/LCD leuchtet wenn angeschaltet, Taste 55 Grad nur bei Progr.3 und höher
gewählte Programm-LED leuchtet
Beende passives Testprogramm durch starten des aktiven Testprogramms

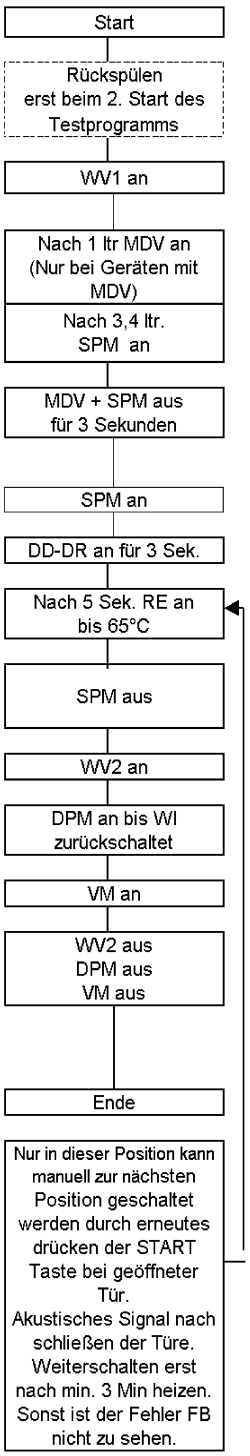
1. Gerät ausschalten.
2. Drücke Start Knopf und halte ihn gedrückt.
3. Programmplatz 1 wählen.
4. Lasse Start Knopf los, wenn Start-LED blinkt.
5. Teste alle LEDs durch betätigen der Tasten und des Programmknopfes. Zuletzt stelle den Programmknopf auf Programmplatz 1.
6. Starte aktives Testprogramm durch erneutes drücken der Starttaste.
7. Fehler wird angezeigt.
8. Repariere Fehler.
9. Lösche gespeicherten Fehler durch drücken der Starttaste länger als 1,5 Sek..
10. Starte aktives Testprogramm erneut, um zu prüfen, ob der Fehler wirklich behoben ist.

Aktives Testprogramm beginnt (siehe nächste Seite)

PS1 PS2	1.LED 2.LED	Vorspülen Reinigen Zwischenspülen Klarspülen		
PS3	3.LED	Trocknen (Regenerieren)		
PS4	4.LED	Ende	Geht aus wenn eine Teste bestätist wird	Geht aus ca. 30 min. nach Programm ende

Text /Legende

Aktives Testprogramm



Anmerkungen

Das aktive Testprogramm läuft bis zur Fehlerposition und stoppt mit Fehleranzeige, oder wenn kein Fehler vorhanden ist, läuft es bis zum Ende durch.

Um das Testprogramm zu verlassen, drücke den Start Knopf länger als 1,5 Sekunden.

Salzmangel und Klarspülermangel werden nur angezeigt, das Gerät stoppt nicht.

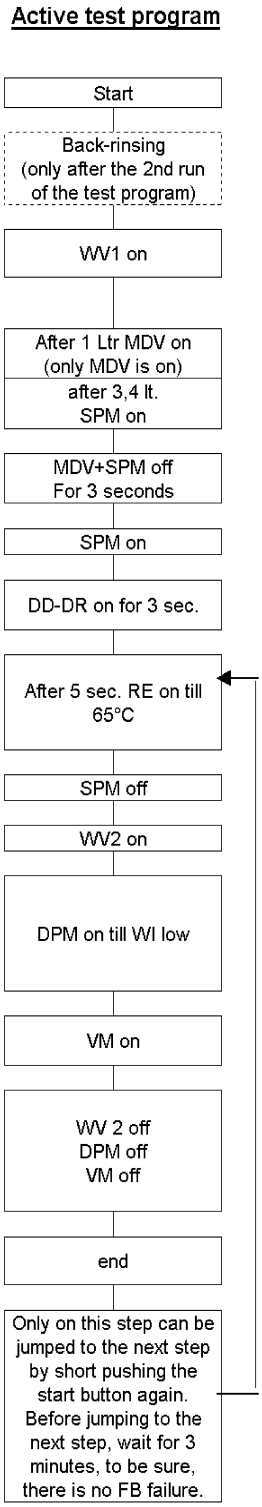
Das Erreichen der Fehlerposition wird Angezeigt durch die Fehleranzeige (siehe Seite Fehleranzeige)

Achtung:
Wenn sich das aktive Testprogramm nicht starten lässt (Starttaste blinkt nicht), dann liegt in der Regel einer der Fehler F1, F2 oder F9 vor.

Diese Fehler müssen immer zuerst beseitigt werden sonst lässt sich das Testprogramm nicht starten. Danach den Fehler immer "quittieren" (löschen).

Wechselrhythmus der Sprüharme bei Geräten mit „Alternierendem Sprühsystem"
Im Testprogramm wechselt das Drehen der Sprüharme ca. alle 30 Sek. Wenn während des Testprogramms das Gerät ausgeschaltet wird, ändert sich der Wechselrhythmus oberer/unterer Sprüharm in 3/5 Min. Der Wechselrhythmus startet immer mit dem oberer Sprüharm.
Wichtig: Nach Beendigen des Testprogramms (normales Ende oder vorzeitiges Abbrechen durch Drücken des Starttaste für min. 1,5 Sek.) geht die Startlampe aus und bei einigen Typen die End LED an.
Danach muss unbedingt das Gerät ausgeschaltet werden! Sonst ist des nächste Hauptwaschzyklus nicht im Wechselrhythmus 3/5 Min, sondern 30/30 Sek.

Text /Legende



Remarks

The active test program runs to the failure position and stops or, if there is no failure, it runs to the end.

To leave the test program push the start button for longer than 1,5 second's.

Not enough salt or rinse aid will not stop the running of the appliance.

Remark When switching off the main switch or interrupting the mains, during the test program runs, then the alternating of the spray arms changes in the test program from 30/30 sec. to the rhythm of the main wash 5/3 min.

Important Leaving the test program is possible by making a break by the customer (Pushing the start button for more than 1,5 sec.).
After finishing the test program (End LED shines and/or Start LED goes off) then the appliance must be switched off.
If this is not done, then the next main wash will be made with the frequency of the Service Test Program ~30/30 sec. instead of 3/5 min.

When the failure position is reached the failure indication is indicated on the page "Failure Codes"

Attention:
If you can't start the active test program (Start button doesn't flash), normally there is one of the following failures detected: F1, F2 or F9

When these failures are not repaired before, the active test program will not run. After solving the failure you must "sign" (erase) the failure.